

Drei Projekte profitieren vom Erlös

Club Soroptimist International Bad Oeynhausen/Wittekindslund richtet Benefizkonzert aus

■ Von Finn Heitland

Bad Oeynhausen/Löhne (WB). »Ein Geschenk von uns für uns!« Frei nach diesem Motto feiert der Club Soroptimist International (SI) Bad Oeynhausen/Wittekindslund sein 35-jähriges Bestehen. Anlässlich des Jubiläums präsentiert der Club am Freitag, 8. November, ein Benefizkonzert in der Auferstehungskirche am Ostkorso.

Konzertbeginn wird an diesem Abend um 19 Uhr sein. Einlass mit Sektempfang und kleinen Leckereien ist für die Besucher bereits von 18 Uhr an. Dem Frauennetzwerk Club Soroptimist International gehören weltweit mehr als 75.000 Frauen an. Die Gruppe Bad Oeynhausen/Wittekindslund war am 3. November 1984 gegründet worden und hat aktuell 36 Mitgliedern. »Wir haben für das Konzert junge Künstlerinnen begeistern können. Da der Fokus bei den Soroptimistinnen auf Frauen und Kindern liegt, war es uns wichtig, Künstlerinnen zu gewinnen«, sagte Clubpräsidentin Dr. Barbara Lamp. Das klassische Konzert wird von Musikerinnen aus der Region gestaltet werden. Die 17-jährige Pianistin und »Star«-Schülerin der Musikschule Bad Oeynhausen, Yeva Margaryan, wird Interpretationen von Sergei Rachmaninow und Josef Heiden präsentieren. »Yeva Margaryan übt den Sprung auf die große Weltbühne. Es ist schön zu sehen, was für ein Talent aus der Musikschule hervorgeht«, sagte die Leiterin der Einrichtung, Beate von Rüdiger. Die Sopranistin Carolin Wiens wird einen Teil des Konzertes bestreiten. Als studierte Gesangs- und Musikpädagogin arbeitet sie als Dozentin an der Musikschule Bad Oeynhausen und wird Stücke von Clara Schumann präsentieren. »Clara Schumann würde in diesem Jahr ihren 200. Geburtstag



35 Jahre Club Soroptimist International Bad Oeynhausen/Wittekindslund: Auch mit einem Benefizkonzert soll dies groß gefeiert werden. Das Programm vorgestellt haben (von links) Arndt Viering (Sparkasse Bad Oeynhausen-Porta Westfalica), Miriam Attila (Küsterin Altstadt-Gemein-

de), Beate von Rüdiger (Leiterin der Musikschule), Dr. Barbara Lamp (Präsidentin der Soroptimistinnen Bad Oeynhausen/Wittekindslund), Grita-Gundulah Voß (Soroptimistin und Vertreterin der Altstadt-Gemeinde) sowie Roswitha Heitkamp-Kozma (Soroptimistin). Foto: Finn Heitland

feiern. Sie war eine Vorreiterin der Frauenbewegung, was sehr zu den Soroptimistinnen passt«, sagte Dr. Barbara Lamp. Den dritten Teil des Konzertes wird ein Trio gestalten. Telka Varga, Verena Weber und Louise Augoyard spielen mit Flöte, Viola und Harfe ein viersätziges Werk einer Komponistin, welche unter dem männlichen Pseudonym Mel Bonis veröffentlichte.

Das Benefizkonzert anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten soll neben der Möglichkeit zur Prä-

sentation des Clubs auch Gelder für einen guten Zweck erbringen. »Der Erlös des Abends wird zu gleichen Teilen drei Projekten zu Gute kommen. Bei der Auswahl der Projekte versuchen wir in der Region zu bleiben, vernetzen uns aber auch mit anderen Clubs der Soroptimistinnen und unterstützen Projekte von außerhalb«, sagte Soroptimistin Roswitha Heitkamp-Kozma. Ziel der Unterstützung in diesem Fall wird das Vorschulprojekt TTN-Tholúlwazi-Tholúmpilo in Südafrika sein.

Kinder erhalten dort eine frühkindliche Erziehung, bei der motorische Fähigkeiten, Bewegung und Koordination mit der Hilfe einer Lernbox gefördert werden. Zudem wird ein Teil des Erlöses an den Förderkreis der Musikschule Bad Oeynhausen und an das Projekt »Kompetenztraining für Realschüler« in Löhne gehen.

KARTENVORVERKAUF

Der Eintritt für das Konzert kostet 18 Euro (Sektempfang inklusive Karten) sind unter anderem in

der Buchhandlung Scherer in Bad Oeynhausen, Paul-Baehr-Straße 4, in der Musikschule der Stadt Bad Oeynhausen, Telefon 05731/143442, sowie – soweit vorhanden – an der Abendkasse erhältlich.

»Ein besonderer Dank geht an die heimischen Sponsoren, ohne die ein solches Konzert nicht umsetzbar wäre. Auch der Altstadtgemeinde gilt ein Dank, da wir die Auferstehungskirche als Konzertort nutzen können«, sagte Dr. Barbara Lamp.